

Ablauf der Referendumsfrist: 17. Januar 1977

Bundesbeschluss
über die befristete Verlängerung von Massnahmen
auf dem Gebiete der Raumplanung

(Vom 8. Oktober 1976)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

gestützt auf Artikel 22^{quater} der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 30. Juni 1976¹⁾.

beschliesst:

Art. 1

¹ Die Geltungsdauer des Bundesbeschlusses vom 17. März 1972²⁾ über dringliche Massnahmen auf dem Gebiete der Raumplanung wird bis zum Inkrafttreten des Raumplanungsgesetzes, längstens aber bis zum 31. Dezember 1979, verlängert.

² Die Kantone haben die Schutzmassnahmen dort aufzuheben, wo diese durch genügende Planungen nach kantonalem Recht ersetzt werden.

Art. 2

¹ Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich: er untersteht dem fakultativen Referendum.

² Er tritt am 1. Januar 1977 in Kraft.

¹⁾ BBl 1976 II 1254

²⁾ SR 700 und 700.0

Also beschlossen vom Nationalrat

Bern, 8. Oktober 1976

Der Präsident: **Etter**

Der Protokollführer: **Hufschmid**

Also beschlossen vom Ständerat

Bern, 8. Oktober 1976

Der Präsident: **Wenk**

Der Protokollführer: **Sauvant**

Datum der Veröffentlichung: 18. Oktober 1976¹⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 17. Januar 1977

¹⁾ BBl 1976 III 625

Bundesbeschluss über die befristete Verlängerung von Massnahmen auf dem Gebiete der Raumplanung (Vom 8.Oktober 1976)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1976
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.10.1976
Date	
Data	
Seite	625-626
Page	
Pagina	
Ref. No	10 046 844

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.